

Zertifizierte Natur- und Landschaftsführer

Lassen Sie sich zum BANU-zertifizierten Natur- und Landschaftsführer qualifizieren!



Fortbildung zum geprüften Natur- und Landschaftsführer und zur geprüften Natur- und Landschaftsführerin mit BANU-Zertifikat

Quelle: Archiv Umweltakademie Baden-Württemberg

Die Qualifizierung zur Natur- und Landschaftsführerin und zum Natur- und Landschaftsführer, zertifiziert vom Arbeitskreis der staatlich getragenen Umweltbildungsstätten (BANU), erfolgt in mindestens 70 Unterrichtsstunden mit theoretischem Unterricht, praktischen Übungen und Exkursionen. Für den Lehrgang haben die Umweltakademien der Länder bundeseinheitliche Standards erarbeitet.

Wichtige Kursthemen sind:

- landschaftstypische Arten, Lebensräume und Böden
- regionalspezifische Erd-, Ur-, Früh- und Siedlungsgeschichte
- Brauchtum und traditionelles Handwerk
- Land- und Forstwirtschaft
- geltendes Naturschutzrecht

Alle Inhalte sind auf die jeweilige Region bezogen. Führungsdidaktik, Präsentationstechniken, Recht und Marketing runden die Qualifizierung ab.

Die Inhalte werden vor Ort, auf Exkursionen, in praktischen Übungen im Gelände und im Seminarraum vermittelt und gemeinsam erarbeitet. Zudem recherchieren die Teilnehmenden in Gruppenarbeiten zu einem Thema aus Geschichte, Naturschutz, Landschaftspflege, Wirtschaft, Kultur oder Brauchtum.

Die Teilnehmenden befragen Experten, sind im Gelände unterwegs oder stöbern in Archiven und im Internet zu einem vorher selbst gewählten und abgestimmten Thema. Die Ergebnisse werden anschließend im Kurs präsentiert und in schriftlicher Form zur Verfügung gestellt.

Prüfung zum zertifizierten Natur- und Landschaftsführer

Der Lehrgang schließt mit einer mehrteiligen Prüfung ab. Diese umfasst:

- eine schriftliche Prüfung (Multiple Choice) zu den Themen Natur, Landschaft und Kulturgeschichte der Region
- eine ausgearbeitete schriftliche Hausarbeit über eine selbst geleitete Führung
- eine Führung im Gelände, in der der Prüfling Fachinhalte ansprechend aufbereitet und vermittelt

Voraussetzung für die Prüfungszulassung ist die Teilnahme am Lehrgang bei einer BANU-Bildungsstätte – wie der Umweltakademie – und die Leistungsnachweise. Die Anzahl der Fehlstunden darf maximal 20 Prozent der gesamten Unterrichtszeit betragen.

Die Prüfungsordnung ist bundeseinheitlich. Das Zertifikat ist auf fünf Jahre befristet und gilt nur für die Region, in der es erworben wurde. Für die Verlängerung des Zertifikats müssen Sie jährlich eine Fortbildung und eine Kollegiale Beratung nachweisen.

Die Kosten für die Qualifizierung zur zertifizierten Natur- und Landschaftsführerin und zum zertifizierten Natur- und Landschaftsführer betragen, abhängig von der Teilnehmerzahl und eventuellen Förderungen, etwa 350 bis 600 Euro. Die Prüfung kostet 50 Euro.

Qualifikation

Qualifizierungslehrgänge werden in Baden-Württemberg in enger Abstimmung mit der Umweltakademie und einem regionalen Kooperationspartner angeboten. Aufgrund der stark schwankenden Nachfrage werden die Kurse nicht in regelmäßigen Abständen, sondern je nach Bedarf in den einzelnen Regionen veranstaltet.

Gehen mehr Bewerbungen ein als Lehrgangsplätze zur Verfügung stehen, findet ein Auswahlverfahren statt. Die Auswahlkriterien legen dabei die Kooperationspartnerinnen und -partner fest.

Aktuelle Fortbildungen

Sie sind auf der Suche nach einer passenden und sinnvollen Fortbildung? Dann werfen Sie doch einen Blick in das aktuelle [Jahresprogramm der Umweltakademie](#).